



Pressemitteilung

Fußnetz Bayern feiert Jubiläum und ehrt Chirurg Kessler

München, 17.03.2026 (fnb) – Vor 20 Jahren im März hat das Fußnetz Bayern seine Behandlungsstruktur rund um den Diabetischen Fuß offiziell ins Leben gerufen. Beim Qualitätszirkel am 10. März nun feierten die Mitglieder dieses Jubiläum und dankten zugleich seinem Ehrenmitglied, dem Münchner Sigurd Kessler, Professor für Chirurgie: „Er hat uns immer wieder bestärkt. Dank seiner Argumentations- und auch Motivationskraft haben wir so manche Durststrecke überwunden“, so Arthur Grünerbel, der erste Vorsitzende, beim Blick zurück. Schon immer wirkten beim Fußnetz Bayern Impulse aus allen beteiligten Fachgruppen. Das dient beim neuesten Projekt, dem telemedizinischen Dermakonsil/DFS-Konsil, auch den rein hausärztlichen Praktikern.

Optionen für Heilung bestehen

Lässt sich das Diabetische Fußsyndrom (DFS) heilen? Kessler tritt bei dieser Frage einen Schritt zurück und fordert eine veränderte Begrifflichkeit. Trenne man das angiopathische vom neuropathischen Fußsyndrom schon bei der Diagnose mit größerer Klarheit, so führe das mit Blick auf Durchblutung und Druckentlastung zu Optionen, die tatsächlich zur Heilung führen können. Weiter fordert er, sich mehr auf die Heilung von Infekten zu fokussieren. Kessler hat sich in und außerhalb von Gremien sehr dafür engagiert, die Versorgung von Menschen mit DFS zu verbessern und die Amputationsrate zu senken. Daraus entstanden wichtige Netzwerke, wissenschaftliche Arbeiten und schließlich auch sein Fachbuch zur interdisziplinären Behandlung des Diabetischen Fußes, bei Springer in 2022 publiziert.

Interdisziplinär ist täglicher Standard

Die Triebfeder, fachfremde Kompetenzen schnellstmöglich für die Behandlung einzusetzen, wirkt weiter. So gehört es für die Internisten und Diabetologen im Fußnetz Bayern zum Standard, bei Angiologen behandlungsbedürftige Stenosen abklären zu lassen oder die Expertise von auf Diabetes spezialisierte Fußchirurgen heranzuziehen, beispielsweise für druckentlastende Eingriffe. Podologinnen und Podologen können ebenso

wie Pflegende schon vor Wundbildung auf die ärztlichen Kompetenzen im Netzwerk zugreifen. Orthopädieschuhmacher wiederum schätzen die strukturierte Abstimmung, mit der sich verhängnisvolle Verzögerungen bei Diagnostik und Therapie aushebeln lassen.

Mit neuem Konsil für die Hausarztpraxis

All das steht mit dem neuen telemedizinischen Dermakonsil/DFS-Konsil jetzt auch HZV-ingeschriebenen Hausärztinnen und Hausärzten in Bayern zur Verfügung. Sie können nun innerhalb von zwei bis drei Tagen sicher verschlüsselt und ortsunabhängig eine fachärztliche Einschätzung einholen, aktuell zumindest für BKK-Versicherte. Der Prozess wird zentral auf einem Internetportal organisiert, dokumentiert und abgerechnet. Ende April führt Vorstand Günter Kraus bei einer Fortbildung in Kooperation mit dem Bayerischen Hausärzteverband in das Thema ein.

Umfang: 2.894 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bildunterschrift (Foto: Edelmann):

„Ehrung in Präsenz beim Qualitätszirkel in München: Arthur Grünerbel und Sigurd Kessler.“

*Das Fußnetz Bayern mit seinen knapp 180 Mitgliedern versammelt bislang in erster Linie die Ärzteschaft aus den Bereichen Diabetologie und Innere Medizin, daneben aus Angiologie sowie aus Gefäß- und Fußchirurgie und Orthopädie. Die Behandler sind als Facharzt oder Fachärztin niedergelassen in Praxen tätig ebenso wie in Kliniken und MVZ. Der bislang überwiegende Teil behandelt in einem zertifizierten Diabeteszentrum oder Diabetologischen Schwerpunktpraxis mit Fußambulanz. Besonders in den Fußambulanzen können Wundmanager, Orthopädieschuhtechniker und Podolog*innen an Ort und Stelle nötige Behandlungsschritte direkt mit umsetzen. Darüber hinaus sind Mitglieder mit eigenen Praxen und Betrieben aus der Podologie, ambulanten Pflege und Wundversorgung eingebunden. Die beiden Vorsitzenden Dr. Arthur Grünerbel und Dr. Günter Kraus sind beide Internisten und Diabetologen, die sich zusätzlich in der Diabetesgesellschaft Bayern und weiteren Gremien engagieren.*

Kontakt:

Fußnetz Bayern

Dr. med. Arthur Grünerbel, 1. Vorstand

Dr. med. Günter Kraus, 2. Vorstand

Stockmannstr. 47, 81477 München

www.fussnetz-bayern.de

Externe Pressestelle:

PR by Edelmann

Bettina S. Edelmann M.A.

Unterhachinger Str. 97 A, 81737 München

Tel.: 089 – 444 78 230, www.pr-by-edelmann.de